

**KT-Drucksache Nr. X-0392**

für den Verwaltungsausschuss  
-öffentlich-

**QS-Management und Projektcontrolling für den Neubau eines Verwaltungsgebäudes  
für das Landratsamt Reutlingen  
- Vergabe**

**Beschlussvorschlag:**

Die Vergabe der Leistungen für ein Qualitätssicherungsmanagement und Projektcontrolling für die Planungs- und Bauphase des Neubaus eines Verwaltungsgebäudes für das Landratsamt Reutlingen erfolgt an die Firma Drees & Sommer SE, Stuttgart, mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 1.406.772,66 EUR.

**Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:**

Gesamtaufwand/ Gesamtinvestition: 1.406.772,66 EUR	Anteil Landkreis: 1.406.772,66 EUR
Teilhaushalt: 1 Produktgruppe: 11.24 Grundstücks- und Gebäudemanagement	Die in der mittelfristigen Finanzplanung des Nachtragshaushalts 2021 veranschlagten HH-Mittel: 2022 bis 2025: 2.200.000,00 EUR

**Sachdarstellung/Begründung:**

**I. Kurzfassung**

Der Kreistag hat durch Beschluss vom 15.03.2021 (KT-Drucksache Nr. X-0266) die Verwaltung mit der Ausschreibung der Leistungen für ein QS-Management für die Planungs- und Bauphase des Neubaus eines Verwaltungsgebäudes für das Landratsamt Reutlingen beauftragt.

Die Leistungen wurden in einem europaweiten Vergabeverfahren als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach VgV ausgeschrieben. Die Übersicht über den Verfahrensablauf ist als nichtöffentliche Anlage beigefügt. Im Rahmen des Verfahrens lag ein verwertbares Angebot vor, welches als wirtschaftlich bewertet wurde.

## **II. Ausführliche Sachdarstellung**

### **1. Weiteres Vorgehen nach dem Beschluss des Kreistags vom 15.03.2021**

Der Vertrag zwischen dem Landkreis Reutlingen und dem Grundstückseigentümer/Errichter des Gebäudes räumt dem Landkreis während der Planungs- und Bauphase zur Sicherstellung der vertraglich vereinbarten Bauqualität eine bauherrenähnliche Stellung mit umfassenden Mitsprache- und Kontrollrechten ein. Mit der Beauftragung des externen Projektcontrollings und Qualitätssicherungsmanagements soll der Landkreis bei der Ausübung der bauherrenähnlichen Rechte unterstützt werden.

Die Leistungen wurden europaweit in einem 2-stufigen Verfahren ausgeschrieben. In der ersten Stufe, dem Teilnahmewettbewerb, konnten sich interessierte Anbieter um die Teilnahme an der Ausschreibung bewerben. Es gingen in dieser Stufe 11 Teilnahmeanträge ein.

Zunächst wurde geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Anschließend wurde beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Die Auswertung der Teilnahmeanträge ergab, dass die Anforderungen, vor allem die geforderten Erfahrungen bei vergleichbaren Referenzobjekten, von 5 Bewerbern erfüllt wurden. Diese Bewerber wurden sodann zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Von den 5 zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerbern gingen 2 Angebote zum Stichtag ein. Von 3 Bewerbern ging kein Angebot ein. 2 Bewerber haben in einem Absageschreiben mitgeteilt, dass sie aufgrund von fehlenden Personalkapazitäten kein Angebot abgeben konnten.

Eines der beiden eingegangenen Angebote musste aufgrund eines Formfehlers zwingend vom Verfahren ausgeschlossen werden, sodass letztlich mit einem Bieter in die Verhandlungen eingetreten werden konnte. Bei diesem Bieter handelt es sich jedoch um den Bieter, der das preislich attraktivste eingegangene Angebot abgegeben hat und zudem um den Bewerber mit der höchsten erzielten Punktzahl.

### **2. Finanzierung**

Im Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2021 wurden in der mittelfristigen Finanzplanung für das QS-Management und das Projektcontrolling in den Jahren 2022 bis 2025 insgesamt 2,2 Mio. EUR veranschlagt.